

# PIETROOTT

GRAFIKER, ZEICHNER, MALER

1931 - 2005

#### Pietro Ott

Jahrgang 1931

Aufgewachsen und Schulen in Zürich Ein Jahr in der Ecole d' Humanite in Goldern Erste Reisen 1947: Paris, Brüssel, Rotterdam

Lehrjahre: Konservenbüchsendekorationen beim KVZ dann die auch wilden Fünfzigerjahre in Zürich, Erster Ausbruch nach Basel war 1954.Fritz (damals) Hundertwasser übernahm mein Waschküchenatelier und ich dampfte ab nach Schweden für fünf lange Jahre

Zwischendurch ein halbjähriger Ausflug nach Spanien Ausgedehnte Tramperreisen an den Polarkreis und Besuche bei Edvard Munch in Oslo (Nationalgalerie)

Erste Einzelausstellungen 1958 in derHofgalerie in Wil SG und in Münster Westfalen Mit Frau und kommenden Kindern lebten wir in Oetwil am See, in Hochfelden Bezug einer Atelierwohnung in Rüdlingen am Rhein, während zwölf arbeitsreichen Jahren.

Immerwieder Ausstellungen in Münster, Zürich, Zug, Offenbach, Essen, Augsburg, Ascona, Neustadt an der Saale. Brotarbeiten beim Blick, Neue Presse, Weltwoche

1970 halbjähriger Aufenthalt in Wien anschliessend freie Auftragsarbeiten für Jugendsiedlung Heizenholz und so fort.

Seit 1978 wieder in Zürich

usw

Die Preise der Skizzen und kleinen Bilder bewegen sich zwischen fünzig und 500 Franken. Fragen Sie einfach

31. Oktober 1987









## SEINEBÄUME



























# SEINE VÖGEL











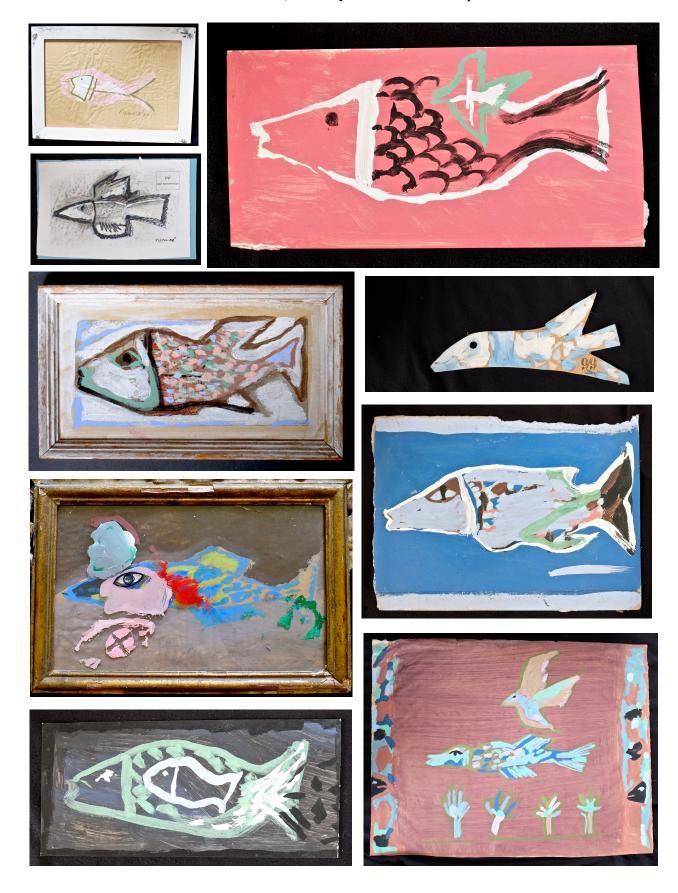








#### SEINE FISCHE



#### KUNTERBUNTES



















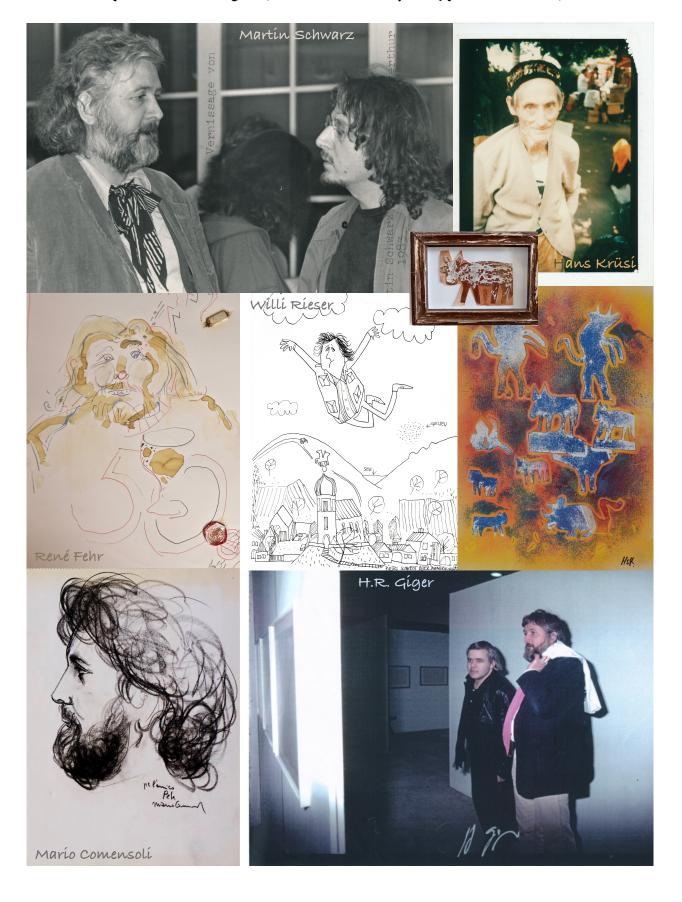




### KÜNSTLER -



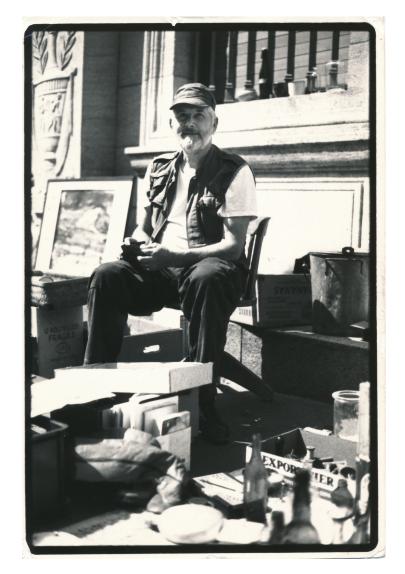
#### FREUNDSCHAFTEN



#### AUSSTELLUNGEN

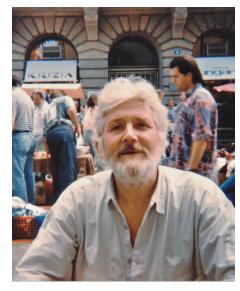


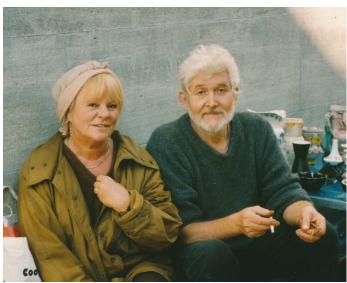
#### EINE FLOHMARKT-LEGENDE











Pietro Ott zu entdecken gleicht einer Reise der überraschungen in eine Welt voller fabelartiger Wesen, zahlloser Seen tiefgründiger, aber auch schelmischer Weisheiten und einem Spaziergang über weitläufige Auen, belebt durch farbenfrohe, teilweise ans Skurrile erinnernde Schöpfungen.

Die Werke des Künstlers sind geprägt von seinem Faible für das Phänomenale, das Phantastische und seiner Freude an farbenversprühender Feurigkeit. Vor allem Vögel, Fische und auch Bäume waren besonders beliebte Sujets des Künstlers, die er in allen erdenklichen variationen künstlerisch umgesetzt hat.

Viele von Pietros Werken tragen verblüffende untertitel, kombiniert mit den Werken bilden diese aber eine Einheit und werden zu Zeugen des intellektuellen und schalkhaften Denkens des Künstlers. Im Jahr 2005 stirbt Pietro Ott.

Es macht mich stolz, Pietro Otts künstlerischen Nachlass in meinem Laden in Zürich-Oerlikon Interessierten zu zeigen und zu Verkaufen.

Mein Ladenlokal finden Sie im Norden der Stadt Zürich zwischen Milchbuck und Sternen Oerlikon.

Besonders bequem erreichen Sie mich mit dem Tram. Die Linien 10 und 14 führen Sie direkt vor das Ladenlokal (Haltestelle Salersteig).

Ich bin derzeit nicht regelmässig im Laden. Bitte rufen Sie mich für einen Besuch oder alles Weitere an.

Monika Luck
Agentur für Schr-Ott & Kreativität
Schaffhauserstrasse 299
CH-8050 Zürich
079 436 29 74
info@schr-ott.ch
www.schr-ott.ch www.pietro-ott.ch

